

# Physiotherapeut will mir evtl. Stunde in Rechn. stellen ...

**Beitrag von „Lale“ vom 30. November 2006 08:18**

....weil ich nicht rechtzeitig abgesagt habe. Bei mir hat sich heute Nacht eine extreme Erkältung oder grippaler Infekt (?) entwickelt. Ich will jetzt keinen Physiotherapeuten, der an mir rumdrückt. Ich gehor ins Bett.

Jetzt hab ich durch Zufall auf die Rückseite meine Terminzettelchens (dies kleine, die man auch beim Arzt bekommt) geschaut. Da steht, dass man 24 Stunden vorher absagen muss sonst stellt er einem das privat in Rechnung. Aber gestern hatte ich nur einen kleinen Schnupfen. Darf er so was? Das müsste er einem doch vorher sagen, oder?

Gruß Lale



---

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 30. November 2006 08:39**

Moin!

Psychotherapeuten machen das genauso. Die Begründung ist, dass sie zum einen ja die Leistung zur Verfügung stellen und Du sie lediglich nicht in Anspruch nimmst und sie zum anderen ja vermutlich keinen anderen Termin kurzfristig ersatzweise an jemand anderen vergeben können.

Bislang scheint es wohl nicht so zu sein, dass das verboten ist, sonst hätten Gerichte mit Sicherheit schon darüber entschieden.

Gruß  
Bolzbold

---

**Beitrag von „Delphine“ vom 30. November 2006 09:00**

Das steht auf diesen Zetteln immer drauf, bei mir wurde das aber nie durchgeführt. Wenn du jetzt gleich da anrufst, dich entschuldigst und sagst, dass du erst diese Nacht krank geworden bist, werden sie da wahrscheinlich kulant sein - war bei mir bisher immer so. Ich glaube, sie machen das zum Selbstschutz - ich hatte eine sehr nette Physiotherapeutin mit der ich mich immer unterhalten habe und sie erzählte mir, dass es wirklich sehr häufig vorkommt, dass sie einfach sitzengelassen werden. Leute machen einfach Termine aus und kommen nicht, vergessen sie... Um das irgendwie zu verhindern, können diese Stunden dann in Rechnung gestellt werden, was ich völlig richtig finde. Es ist mir schon öfters passiert, dass ich solche Termine -mit gutem Grund- kurzfristig absagen musste und wie gesagt, bezahlen musste ich noch nie!

Liebe Grüße und gute Besserung  
Delphine

---

### **Beitrag von „alias“ vom 30. November 2006 09:02**

Auf den Terminzettel schreiben die das schon mal drauf - als Drohung.  
Ob letztendlich eine Rechnung kommt, hängt davon ab, wie gut sein Geschäft floriert.

Meistens floriert's bei Physiotherapeuten nicht so - und dann wollen sie keine Kunden verärgern ... 😊

Also: In aller Ruhe abwarten - sich entschuldigen und einen neuen Termin vereinbaren. Wenn dann trotzdem die Rechnung kommt, signalisieren, dass es noch andere Physiotherapeuten gibt.

---

### **Beitrag von „Powerflower“ vom 30. November 2006 09:07**

Hallo Lale, das ist normal und ich finde es auch angemessen so. 24 Stunden-Frist, das ist wirklich kulant. Immerhin fällt eine Stunde aus, wenn jemand absagt, und Ersatz findet sich nicht immer so schnell.

Ich sagte meine Termine immer rechtzeitig ab, bei mir war man bisher immer kulant, aber ich hätte auch ohne mit der Wimper zu zucken gezahlt.

---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 30. November 2006 09:32**

Unser Familienzahnarzt hat das bei meinem Bruder auch mal versucht.

Meine Mutter hat dann angerufen und gefragt, ob wir ab sofort auch die Wartezeiten in Rechnung stellen dürfen?

Die Rechnung hat er zurückgezogen und seither klappt's auch mit den Terminen. 😄

Gruß

Super-Lion

---

### **Beitrag von „MYlonith“ vom 3. Dezember 2006 08:31**

Gegen "höhere Gewalt" gibt es genug Urteile. Und wenn man krank wird, kann der Arzt auch nichts fordern. Das ist nunmal so. Oder soll man sich krank dahin schleppen und andere mit anstecken?!?!

---

### **Beitrag von „Powerflower“ vom 3. Dezember 2006 10:31**

Dann muss man eben daheim bleiben.

Soll der Arzt oder Therapeut dafür büßen, dass jemand krank geworden ist? Finde ich unlogisch. Man kann so etwas auf Kulanz regeln, aber nicht fordern. Immerhin verliert der Arzt/Therapeut wertvolle Zeit. Therapeuten oder Ärzte haben laufend Menschen, die nicht kommen, wenn da jeder nicht zahlen würde...

Eine 24 Stunden-Frist finde ich schon sehr kulant.

---

### **Beitrag von „MYlonith“ vom 3. Dezember 2006 14:30**

Kotzerei und Scheißerei melden sich aber doch häufig auch erst kurzfristig an.  
Sorry, für die Ausdrucksweise. Hatte keine Lust auf Magen-Darm-Infekt.

Ob der Arzt Zeit verliert, lasse ich mal so im Raume stehen. Vielleicht gewinnt er auch solche?  
Oh, wie philosophisch... 😊

---

### Beitrag von „Aktenklammer“ vom 3. Dezember 2006 14:34

Physiotherapeuten leben davon, dass sie ihre Arbeitszeit ausschöpfen, insofern kann ich verstehen, wenn jemand solche Forderungen stellen würde. Es ist mir aber bisher auch noch passiert, dass jemand tatsächlich Forderungen gestellt hat.

Aber der Termin müsste ja inzwischen schon längst vorbei sein, was ist also rausgekommen?

---

### Beitrag von „Powerflower“ vom 3. Dezember 2006 14:50

Zitat

**MYlonith schrieb am 03.12.2006 14:30:**

Ob der Arzt Zeit verliert, lasse ich mal so im Raume stehen. Vielleicht gewinnt er auch solche? Oh, wie philosophisch... 😊

Tja, meinst du, dass der Arzt begeistert ist, wenn er mitten am Tag Leerlauf hat? Da kann man die Zeit natürlich seeehr effektiv nutzen, vor allem wenn er erst kurzfristig erfahren hat, dass er da frei hat. Und dann hat er auch noch Verdienstausschlag. Hätte er es früher erfahren, hätte er schnell einen Ersatz reinschieben können. Ich hatte eine Physiotherapeutin, der es gefallen hatte, dass sie mich eine Zeitlang reinschieben konnte, wenn jemand ausfiel. Das fand sie sehr angenehm.

Wenn Kotzerei und Scheißerei sich so spät ankündigen, kann der Arzt auch nix dafür. Und er soll dafür büßen? Ich finde dein Denken ganz schön egoistisch. Ich habe auch schon mal eine Rechnung bezahlt, weil ich unvorhergesehen nicht kommen konnte und es war o.k. für mich.

---

## Beitrag von „simsalabim“ vom 3. Dezember 2006 17:09

Hallo!

Hast zu wenigstens ein paar Stunden früher abgesagt? Ich denke mal, dass man da auch einen Unterschied sehen kann. Denn für den Magen Darm Infekt, den man ja wirklich von jetzt auf gleich bekommen kann, kannst du ja nichts. Wenn du aber gar nicht abgesagt hast, kann ich die Reaktion des Therapeuten verstehen. Ansonsten finde ich es überzogen.

Gruß  
Simsa

---

## Beitrag von „Lale“ vom 3. Dezember 2006 17:33

[simsalabim](#)

Hab ihn direkt um 8.00 angerufen - Termin wär um 18.00 gewesen

@all

Ich hab den Therapeuten nicht persönlich erreicht. Ist bei ihm nicht so leicht. Geh am Dienstag wieder hin. Dann werd ich erfahren, ob er Geld dafür will oder nicht. Ich fänd es ziemlich blöd, wenn ich zahlen müsste. Kann ja nichts dafür, dass es mir nicht gut ging und es sich erst kurzfristig angekündigt hat.

Man sollte auch unterscheiden zwischen Leuten ,die gar nicht absagen bzw. erst 5 Minuten vorher und denen, die sich bemühen so früh wie möglich anzurufen.

Stell dir mal vor jeder würde Geld für einen ausgefallenen Termin nehmen. Dann sollte man nie Termine mit Anwälten oder so ausmachen, dass könnte teuer werden, wenn man einmal absagen muss. Das ist das Risiko eine Selbstständigen.

Wenn jemand ständig Termine absagt, dann kann ich es verstehen, wenn man das in Rechnung stellt. Aber so ist das doch höhere Gewalt. Ich war auch mal Selbstständig. Ich wär nie auf die Idee gekommen jemand, der krank ist, eine Rechnung zu präsentieren für eine entfallene Stunde. Der Arme ist doch schon gestraft genug, dass er krank ist und dann soll er auch noch Honorar bezahlen für nichts.

Ich werd berichten was dabei rauskommt.

Gruß Lale

---

### Beitrag von „steffi1972“ vom 3. Dezember 2006 19:56

Lale, ich kann verstehen, dass du nicht zahlen möchtest. Und wahrscheinlich würde ich mich als Therapeut (beim 1.Mal) auch kulant zeigen.

Aber

(obwohl wir das oben schon mal hatten)

Zitat

Kann ja nichts dafür, dass es mir nicht gut ging und es sich erst kurzfristig angekündigt hat.

Der Therapeut ja wohl auch nicht, oder?

Und

Zitat

Der Arme ist doch schon gestraft genug, dass er krank ist und dann soll er auch noch Honorar bezahlen für nichts.

Meiner Meinung vermischt du hier aber schon die private und die berufliche Ebene...

Nix für ungut, Steffi

---

### Beitrag von „Lale“ vom 4. Dezember 2006 07:05

Für die Meisten ist das bestimmt schon eine zu private Ebene, ich fand es einfach menschlich. Und schlecht verdient hab ich deswegen auch nicht.

Aber das ist ja noch mal eine ganz andere Diskussion jetzt.

Mir ging es einfach darum, wie es rein rechtlich aussieht.

MYlonith hat das ja beantwortet. Danke!

Gruß Lale

### **Beitrag von „Lale“ vom 5. Dezember 2006 19:30**

Er stellt keine Rechnung. Normalerweise geht das nicht, dass man so kurzfristig absagt, aber diesmal hätte er die Zeit sowieso anders gut nutzen können.

gruß lale

---

### **Beitrag von „Powerflower“ vom 5. Dezember 2006 19:37**

Na bitte, umsonst aufgeregt. 😊

---

### **Beitrag von „steffi1972“ vom 5. Dezember 2006 20:49**

Prima! Freut mich für dich! 😊

Ich finde es sehr nett von dir, dass du den Ausgang "der Geschichte" noch gepostet hast, obwohl sich hier ja einige eher der "Therapuetenseite" zugeschlagen haben.

Lieben Gruß  
Steffi